

Sortimenter, 31 Jahre alt, 13 Jahre beim Fach, davon u. a. 4 1/2 als 1. Gehilfe in grösserem wissenschaftlichen Sortiment, mit allen Arbeiten des Sortiments u. Verlags vertraut, z. Zt. in grossem Leipziger Verlag thätig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. Juli od. früher dauernde Stellung. Gef. Angebote durch die Geschäftsstelle d. B.-V. unter # 1384.

Jüngerer, evang. Gehilfe (Sohn eines Buchhändlers), gegenwärtig thätig in altem theol. Verlag, sucht sich zu verändern. Erwünscht wäre Eintritt in einen Verlag der Schweiz. — Autodidakt. weitgeh. Bildung — mässige Ansprüche. — Antritt nach Ueber-einkunft. — Angeb. erb. u. Chiffre P. P. No. 1445 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Vertrauensstellung! Ein tücht., gewissenh. Geh., 27 J., evang., gel. Sort., zul. in gr. Verlag, in Korresp., Exped., Buchf., Druck., Inseratenw. erf., sucht b. mäss. Anspr. im Verl. Lebensstellung. Angeb. u. M. V. # 1444 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Junger Gehilfe mit Kenntnissen der französischen und englischen Sprache sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung im Sortiment. Gef. Angebote unter # 1442 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Buch- und Zeitschriftenverlag! Gehilfe, 26 Jahre, mehrjährige erste Kraft in aufstrebendem Verlag, durchaus selbständiger, treuer und gewissenhafter Arbeiter, sucht sich zu verändern. Suchender eignet sich für einen selbständigen, leitenden Posten ganz vorzüglich. — Gef. Angeb. u. 1443 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Junger Mann, Ende Zwanzig, über 6 Jahre an kleinem Provinzialblatte thätig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung, am liebsten in Berlin, in grösserem Geschäfte (Zeitungs Expedition, Reklame etc.). Suchender legt vor allen Dingen Wert darauf, in grossstädtischem Betriebe seine langjährige Erfahrung voll verwerten zu können. Nähere Auskunft mit Referenzen stehen zur Verfügung. Eintritt: 1. Juli d. J. oder später. Gef. Angebote unter R. O. 1441 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Sortimenter, 25 Jahre, mit guten Sprachkenntnissen, Französisch geläufig, repräsentativ, sucht entsprechenden Posten in Sortiment, Verlag oder Antiquariat, event. für sofort. Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Z. # 1448.

Intelligenter und fleissiger junger Mann, 23 Jahre alt, evangelisch, militärfrei, 3 Jahre in einer Berliner Sortiments-, Verlags- und Kolportage-Buchhandlung gelernt, dann noch 3 Jahre als Gehilfe dort thätig gewesen, seit 2 1/2 Jahren in einer Buchdruckerei, Kontobücherfabrik und Spezialgeschäft für Kontorbedarf als Buchhalter und Kontorist beschäftigt, sucht zum 1. Juli 1902 oder später dauernde Stellung in Berlin. Referenzen und beste Zeugnisse stehen zur Seite.

Gef. Angebote unter G. B. 96, Berlin, Postamt 28.

Gebildete Dame mit Sprachkenntnissen, der Stenographie u. dopp. Buchführung mächtig, sucht entsprech. Stelle im Verlag oder Sortiment. Angeb. u. K. R. 1440 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Befetzte Stellen.

Die von mir ausgeschriebene Gehilfenstelle ist vergeben. Den Herren Bewerbern besten Dank!

Marburg i/H.

Moriz Spieß.

Vermischte Anzeigen.

Inserate für das Juniheft der

Deutschen Rundschau,
welches Ende Mai zur Ausgabe gelangt,
erbitten wir

= bis zum 15. Mai. =

Die „Deutsche Rundschau“, allseitig anerkannt als

Inserationsorgan ersten Ranges
für alle litterarischen Erscheinungen,
bietet für die Wirksamkeit aller der-
artigen Anzeigen die sicherste Bürg-
schaft.

Inserationspreis pro 1/4 Seite 25 M,
1/3 Seite 34 M, 1/2 Seite 50 M, 3/4 Seite
70 M, 1 Seite 80 M, 2 Seiten 120 M,
4 Seiten 150 M, 8 Seiten 250 M,
16 Seiten 400 M netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem
Zeilenpreise von 40 s pro 3gepaltene Non-
pareillezeile berechnet.

Inserate für die Halbmonatshefte,
die am 1. und 15. des Monats zur Aus-
gabe gelangen, mit 25 s pro dreige-paltene
Nonpareillezeile.

Gefällige Inserationsaufträge erbitten
direkt per Post.

Berlin W. 35, Bülowstraße 7.

Gebrüder Paetel.

O.-M.-Abrechnung betr.

Mit Bezugnahme auf die Bestimmungen
der Verkehrsordnung (§§ 30. 31. 32)
machen wir darauf aufmerksam, dass wir
nach dem 1. Juni a. c.

Messremittenden nicht mehr annehmen
und gestrichene Disponenden jeweils nur
dann, wenn die vorgeschriebene Frist —
6 Wochen nach bezüglicher Aufforderung
— eingehalten wird.

Wir werden uns auf diese Anzeige
gegebenen Falls berufen.

Berlin, 2. Mai 1902.

Reuther & Reichard.

Adams, Frauenbuch,

— 2 Bände 18 Mk. ord., —
bei sehr billigem Preise in
jedem Posten per Kassa zu
kaufen gesucht. Angebote
unter J. 1372 befördert die
Geschäftsstelle des B.-V.

Genrebilder-Klischees

für Kalender geeignet zu leihen gesucht.
Angebote erbeten an
Zeller & Schmidt's Verlag in Stuttgart.

Achtung!

Zur Errichtung einer Leihbibliothek suche
ich neuere Romane guter Autoren mit
höchstem Rabatt, auch antiquarisch, wenn
gut erhalten. Angebote direkt erbeten.

Breslau, Mai 1902.
Neue Taschenstraße 32.

Arwed Ressel.

Für Kolportagehandlungen!

Ein hochaktuelles kleines Einzelwerk über
den

Burenkrieg,

mit äußerst wirkungsvollem Umschlage und
mit sehr

sensationellem Inhalte

sohl in großen Massen auf dem

Kolportagewege

vertrieben werden.

Anfragen erbeten unter # 1437 durch die
Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Geschäftsbücher-Fabrik

Zul. Bagel,

Mülheim-Ruhr

liefert

Geschäftsbücher aller Art

in billiger und bester Qualität,
Kopierbücher, Notes, Formulare u. s. w.

gut und preiswürdig

und unterhält großes Lager.

Sampson Low, Marston & Co., Limited,

in London, etabliert 1790,

St. Dunstan's House London.

Telegr.-Adresse: RIVSAM. London.

Verleger und Kommissionäre für den
europäischen Kontinent u. d. Kolonien
empfehlen sich zur schnellen und ge-
wissenhaften Besorgung von

Englischem u. Amerikanischem Sortiment und Antiquariat,

sowie von Zeitschriften

zum niedrigsten Preise. Wöchentl. Eil-
sendungen nach Leipzig, Berlin u. Wien.

Unsere wöchentl. Eilsendungen kommen
in Leipzig, Berlin u. Wien jed. Dienstag an.

Kommissionäre:

Leipzig: Herr Bernh. Hermann.

Berlin: Herr W. H. Köhl.

Wien: Herren R. Lechner & Sohn.

Kriegslitteratur. Die Herren Verleger
von deutscher, englischer, französischer und
und italienischer moderner Kriegslitteratur
werden um Uebersendung ihrer hierauf be-
züglichen Kataloge unter # 55 durch Herrn
K. F. Koehler in Leipzig gebeten.